

Inhalt

	Seite
Vorwort 1958	V
Vorwort 1971	VII
Einführung: Vorüberlegungen zur Soziologie der Angestellten	1
1. Das Thema	1
2. Zur Struktur der sozialen Situation	5
3. Terminologische Bemerkungen zum Problem der sozialen Schichtung	10
4. Merkmale der Industrialisierung	20
5. Der Begriff der Hierarchie	23
I. Das Verhältnis von Hierarchie und Kooperation im Wandel bürokratischer Arbeitsformen.	26
1. Kooperation und Befehlsordnung	26
2. Die Produktion als Schrittmacher der Entwicklung	28
a) Die Werkmeisterkrise	28
b) Kooperation im zwischenbetrieblichen Verbundsystem	36
3. „Vorindustrielle“ Formen der Büroarbeit in der Industrie	40
a) Das Fabrikkontor	40
b) Das Vorzimmerbüro	43
4. Die Manufakturperiode der Büroarbeit	47
a) Das Großbüro	47
b) Die Krise der hierarchischen Ordnung	55
5. Die Technisierung der Büroarbeit	67
a) Vorbemerkungen zur Automatisierung und Mechanisierung im Bürosektor	67
b) Berufliche Qualifikationen in Lochkartenabteilungen	76
c) Zwei neue Büroberufe	84
d) Die Stellung des Vorgesetzten und die Disziplin der Untergebenen im technisierten Büro	97
e) Kooperationsverhältnisse zwischen Büroabteilungen mit verschiedenem Technisierungsgrad	102
II. Der Berufsweg des Angestellten als wirklicher und vermeintlicher Aufstieg in der Hierarchie	106
1. Berufliches Vorwärtskommen als bürgerlicher Lebenserfolg	106

	Seite
2. Beförderungen	112
3. Einkommensanstieg mit wachsendem Lebensalter . . .	116
4. Die Bindung an den Betrieb	118
5. Das Senioritätsprinzip	123
III. Die merkmalslose Bürgerlichkeit der Ange- stellten	127
1. Die Proletarisierung blieb aus	127
2. Die Angestelltenschaft ist keine soziale Schicht	134
3. Vom Bürgertum zur dynamisierten bürgerlichen Gesellschaft	138
4. Die unvollständige Verortung des Angestellten in der Gesell- schaft	142
Literatur	145